

Gemeinnützig handeln, aber wie geht das? Zivil- und steuerrechtliche Sachverhalte bei der Arbeit von gemeinnützigen Organisationen

Donnerstag, 06. Juni 2024, 9.00 bis 16.30 Uhr, in Zwickau
ACHAT Hotel Zwickau, Leipziger Straße 180, 08058 Zwickau

Gemeinnützige Organisationsformen wie Vereine, Stiftungen oder gemeinnützige Kapitalgesellschaften leisten wichtige Arbeit in unserer Gesellschaft. Non-Profit-Organisationen (NPOs) sehen sich nicht nur einer zunehmenden Regelungsflut des Gesetzgebers sondern auch einem verschärften Wettbewerb und schwierigen gesellschaftlichen Einflüssen ausgesetzt. NPOs sind auch immer mehr zur Erschließung von neuen Finanzierungsquellen außerhalb der Zuschüsse der öffentlichen Hand gezwungen. Das Zusammenspiel von Bereichen zur Förderung des Gemeinwohls sowie der wirtschaftlichen Betätigung bringt komplexe steuer- und haftungsrechtliche Sachverhalte mit sich. Die Jahressteuergesetze brachten umfangreiche Änderungen zum Gemeinnützigkeitsrecht, insbesondere auch zu entgeltlichen Betätigungen, Kooperationen und zur Mittelverwendung.

Mit Hilfe eines praxisbezogenen Formats bringen Sie Rechtsanwalt Dr. Hendrik Pusch und Gemeinnützigkeitsexperte Jens Kessler auf den neuesten Stand der Rechtsentwicklung. Beide Referenten verfügen über umfassende langjährige Erfahrung bei der Beratung von NPOs. Sie vermitteln Ihnen wichtige Sachverhalte des Zivil- und Steuerrechts, die erfahrungsgemäß oft Probleme bereiten oder unterschätzt werden.

Wie wird eine Mitgliederversammlung rechtssicher organisiert? Was muss in eine zeitgemäße Satzung? Wer haftet für was in welchem Umfang? Welcher Umfang an wirtschaftlicher (entgeltlicher) Tätigkeit ist erlaubt? Wann liegt ein steuerbegünstigter Zweckbetrieb und wann ein steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb vor? Wann entsteht Umsatzsteuerpflicht? Dürfen Vereinsmitglieder Honorare empfangen oder Beschäftigte des Vereins sein? Was dürfen Geschäftsführer einer gemeinnützigen GmbH/UG verdienen? Wie muss das Rechnungswesen beschaffen sein? Wie sieht ein Tätigkeitsbericht für das Finanzamt aus? Was sind wesentliche Rechenschaftspflichten innerhalb der Organisation?

Das Seminar wendet sich sowohl an Führungskräfte von gemeinnützigen Einrichtungen und Organisationen wie auch an Interessentinnen, die einen Verein, eine Stiftung oder eine gemeinnützige Kapitalgesellschaft gründen wollen. Ziel des Seminars ist es, die wichtigsten gesetzlichen Rahmenbedingungen bei der gemeinnützigen Betätigung mit Handlungshinweisen anschaulich und verständlich zu vermitteln. Eine aktive Mitarbeit der Teilnehmerinnen ist dabei ausdrücklich erwünscht.

Referenten: **Jens Kessler**
IQ Steuerberatungsgesellschaft, Leipzig
Berater mit Spezialisierung steuerbegünstigte Körperschaften

Dr. Hendrik Pusch
IQ Rechtsanwälte Freystedt Dr. Pusch PartG mbB
Rechtsanwalt & Partner

- 9.00 Uhr Begrüßung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
Vorstellungsrunde und allgemeiner Überblick über den NPO-Sektor
- 9.30 Uhr **Welche Rechtsform wählen oder haben wir?**
Überblick der möglichen Rechtsformen, insbesondere unter Berücksichtigung
zu gesetzlichen Vertretern, Geschäftsführung, Entscheidungsfindung und
Haftungsfragen
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr **Wie wird oder bleibt unsere Organisation gemeinnützig?**
Anerkennung der Gemeinnützigkeit, Besonderheiten des Rechnungswesens
und der Steuererklärungen, Spenden und Zuwendungsbestätigungen,
Mittelverwendungsvorschriften
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr **Was muss in die Satzung und wie setzen wir sie um?**
Zivil- und steuerrechtliche Mindestanforderungen und häufige Fehlerquellen,
Besprechung einer rechtssicheren Organisation und die Formulierung der
gemeinnützigen Tätigkeit, insbesondere der Zweckverwirklichung im Ideellen
Bereich und im Zweckbetrieb sowie Rechenschaftspflichten
- 14.30 Uhr **Wie erzielen wir notwendige finanzielle Mittel?**
Möglichkeiten der entgeltlichen (digitalen) Betätigung, Spendenbeschaffung und
Herausforderungen bei der Beschaffung von Fördermitteln
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.15 Uhr **Wie erzielen wir notwendige finanzielle Mittel? (Teil 2)**
Abgrenzung steuerbegünstigter Zweckbetrieb zum steuerpflichtigen
wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb
- 16.00 Uhr **Wie kann ich die Tätigkeit für eine NPO vergüten?**
Richtige Nutzung der Übungsleiter- und Ehrenamtspauschale, NPO als
Arbeitgeber, Zahlungen an Vereinsmitglieder oder Führungskräfte
- 16.30 Uhr Ende des Seminars

Die Teilnahmepauschale beträgt **10,00 €** und ist bei Ihrer Anmeldung am Seminartag in **bar** zu entrichten. Ermäßigungsberechtigte zahlen die Hälfte. Die Kosten für Speisen und Getränke im Rahmen des Seminarprogramms trägt die Friedrich-Ebert-Stiftung.

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum 03.06.2024 per E-Mail (sachsen@fes.de), über unsere Internetseite (www.fes.de/sachsen) oder per Fax (0341/2254803). Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Es sind maximal 2 Personen pro Verein/Stiftung/Gesellschaft möglich.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.

-----Fax-Nr. 0341/225 48 03-----

Am Seminar **Vereinsrecht, am 06. Juni in Zwickau**, nehme ich teil

Name: _____

Adresse: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Mein Verein/Stiftung/Gesellschaft _____